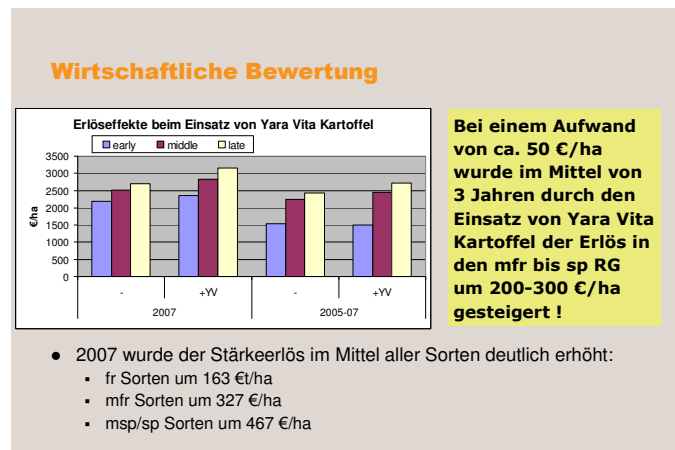


Erfolgreiche Blattdüngung mit YaraVita™ Kartoffel

Dr. Kerstin Berlin, YARA GmbH & Co. KG Dülmen

Eine bedarfsgerechte Düngung mit den Hauptnährstoffen NPK sowie Mg und S ist im Kartoffelanbau eher die Regel als die Ausnahme. Vor allem die hohen ertragsphysiologischen Anforderungen der Kartoffel an eine stabile P-Versorgung bis zum Ende des Knollenwachstums müssen sichergestellt werden. Der P-betonte flüssige Blattdünger YaraVita™ Kartoffel (440 g/l P₂O₅; 75 g/l K₂O; 67 g/l MgO; 10 g/l Ca; 10 g/l Mn; 5 g/l Zn) ist speziell darauf abgestimmt. Häufig wechselfeuchte Bedingungen mit Phasen von Austrocknung und Wiederbefeuchtung des Kartoffelfdammes gestalten die gleichmäßige P-Versorgung der Kartoffelstaude schwierig. Durch die Formulierung des vorgestellten Blattdüngers mit Netz- und Haftmitteln kann mit einer zwei bis dreimaligen Behandlung ein langanhaltender Effekt auf einen stabil hohen P-Gehalt im Blatt abgesichert werden. Das verbessert den Knollenansatz und erhöht die Knollengröße. Auffallend ist der Greening-Effekt bei Einsatz von YaraVita™ Kartoffel. Das lässt den Schluss zu, dass die hervorragenden Ertragseffekte vor allem über eine deutlich höhere und längere Assimilationsleistung erzielt werden.



Knollenertrag 2005-07, Sortenfeld Züssow

Standort: 2005 Züssow; 2006 Karlsburg/ Moecow, 2007 Karlsburg
Spritztermin mit 2x 5 l/ha Yara Vita Kartoffel:
2005: 11.06.2005 + 30.06.2005
2006: 20.06.2006 + 03.07.2006
2007: 01.06.2007 + 20.06.2007

		2005		2006		2007		2005-07	
		-	+YV	-	+YV	-	+YV	-	+YV
Knollenertrag dt/ha	fr	354	368	295	254	477	504	357	352
	mfr	408	461	471	494	521	577	455	498
	msp/sp	382	457	471	477	546	625	472	530
Stärkeertrag dt/ha	fr	70	69	48	41	91	98	64	62
	mfr	91	98	92	98	104	118	94	102
	msp/sp	95	105	90	96	112	132	101	113



Bei der Anwendung von YaraVita™ Kartoffel kommt dem korrekten Spritztermin in Abhängigkeit von der Sorteneigenschaft eine große Bedeutung zu. Bei der überwiegenden Mehrheit der geprüften Reifegruppen im mfr bis sp Sortenbereich hat sich die Behandlung im frühen Hälchenstadium mit 5 l/ha bewährt. Die 2. Behandlung erfolgt 2-3 Wochen später noch mal mit 5 l/ha. Ein Splitting ist möglich. Frühe Sorten und Pflanzkartoffeln benötigen eine einmalige Anwendung mit 5-10 l/ha vor oder unmittelbar zu Beginn des Hälchenstadiums. Bei ansatzstarken Sorten ist die Behandlung in Richtung Knollenwachstum zu betonen. Bei ansatzschwachen aber großfallenden Sorten ist der Behandlungsstart wie bei Pflanzkartoffeln sehr früh zu setzen und 1-2 mal im Abstand von ca. 2 Wochen zu wiederholen.

2005 bis 2007 wurde dank der Unterstützung der EZG für Stärkekartoffeln Loitz w.V. im Sortenfeld Züssow die Standardvariante mit der zusätzlichen Behandlung von 2 x 5 l/ha YaraVita™ Kartoffel verglichen. Im 3-jährigen Ergebnis kann diese Maßnahme im Stärkekartoffelanbau bei allen mittelfrühen bis späten

Sorten empfohlen werden.

Bei einem Aufwand von ca. 50 €/ha wurde im Mittel von 3 Jahren durch den Einsatz von YaraVita™ Kartoffel der Erlös in den mfr bis sp RG um 200-300 €/ha gesteigert. 2007 erreichte der Mehrerlös in der msp/ sp Reifegruppe 467 €/ha! Berechnungsbasis ist der jährliche Stärkepreis im Vertragsanbau.

Da der Effekt über eine deutliche Erhöhung des Knollenertrages erzielt wurde, sind die Ergebnisse auch für den Veredlungs- und Speisekartoffelanbau übertragbar. Der Knollenertrag wurde im Mittel von 2005-2007 um 40 (mfr RG) bzw. 58 dt/ha (msp/sp RG) gesteigert. Außer 2005 verbesserte die Anwendung in allen Reifegruppen den mittleren Stärkegehalt, so dass der Stärkeertrag um 8-12 dt/ha anstieg.

Die folgende Tabelle zeigt die Sorten, welche bei einer 2 oder 3 jährigen Prüfung mit Ertragssteigerung auf die Behandlung mit YaraVita™ Kartoffel reagiert haben.

Tabelle **Mittlerer Knollenertrag (dt/ha) im Sortenprüffeld Züssow 2005-2007 bei Anwendung von 2 x 5 l/ha YaraVita™ Kartoffel im Vergleich zum Standard**

Züchter	Sorte	PJ	2005		2006		2007		2005-07	
			Stand.	+YV	Stand.	+YV	Stand.	+YV	Stand.	+YV
Boesjes (NL)/NSP	Aurora	3	345	327	281	282	429	476	352	362
Norika	Terrana	2	303	333	298	307			301	320
Stet. Holland/ Averis	Donald	3	422	468	341	270	392	476	385	405
Gut Bütow	Alicja	2	419	437	467	545			443	491
Norika	Albatros	3	368	390	443	534	481	571	431	498
NL, Averis	Aveka	2	410	410			463	574	437	492
Norika	Jumbo	3	418	432	471	479	569	704	486	538
Gut Bütow	Kuba	3	421	466	468	485	558	594	482	515
NSP AG (NL)	Elkana	3	445	444	487	459	486	558	473	487
Saka Ragis	Priamos	3	422	508	509	606	565	655	499	590
W. Lange	Canasta	3	367	528	472	496	390	413	410	479
Norika	Westamyl	3	342	532	465	483	598	614	468	543
NL, Averis	Festien	2	365	370			432	502	399	436
NL, Averis	Kardal	2	382	440	393	433			388	437
Norika	Kormoran	3	328	420	479	457	437	571	415	483
Böhm/Europlant	Amado	3	393	513	384	380	533	594	437	496
Europlant	Kuras	3	454	592	422	455	729	751	535	599
Bavaria Saat	Brisant	2			400	523	495	603	448	563
Saka Ragis	Quadriga	3	398	552	641	597	517	702	519	617

Besonders hervorzuheben ist, dass YaraVita™ Kartoffel sowohl in den ertragsstärksten als auch in Sorten mit wichtigen anderen Merkmalen den Ertrag deutlich verbessert hat. So konnten mit den Sorten Westamyl (Norika), Kuras (Europlant) und Quadriga (Saka Ragis) im 3-jährigen Mittel ein Stärkeertrag von rund 130 dt/ha auf einem leichten Standort in Ostvorpommern produziert werden. Die höchsten Knollenerträge wurden mit Quadriga, Kuras und Priamos erzielt.

YaraVita™ Kartoffel ist ein flüssiger Blattdünger und fördert durch seine Nährstoffzusammensetzung den Knollenansatz und das Knollenwachstum. Nach einer 3-jährigen Sortenprüfung kann er uneingeschränkt für den Einsatz in mfr bis sp Reifegruppen empfohlen werden. Im 3 jährigen Mittel wurden Knollenmehrerträge von 43 bzw. 58 dt/ha erzielt. Die Wahl des Spritztermins in Abhängigkeit von Witterung und Sorte ist für die Höhe des Effektes wichtig. Anwendungen zum Knollenansatz steigern die Knollenanzahl und Behandlungen zum Knollenwachstum den Ertrag. Durch eine deutlich längere Blattlebenszeit sind die Effekte in den mfr bis späten Reifegruppen besser wirtschaftlich umsetzbar als in den frühen Reifegruppen.

Bei einem durchschnittlich erzielten Mehrgewinn von 200 bis 300 €/ha ist der Einsatz von 10 l/ha Yara Vita Kartoffel absolut wirtschaftlich.